Priv.-Doz. Dr. med. Matthias Trenner

Fachabteilung:	Gefäßmedizin
Position:	Chefarzt
Tel.:	0611 177 1351
Email:	gefaesschirurgie@joho.de

Werdegang

Beruflicher Werdegang

07/2010-02/2014	Assistenzarzt an der Klinik und Poliklinik für Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie, Klinikum rechts der Isar der TU München
04/2014-03/2015	Senior Clinical Fellow des Imperial College Healthcare Trust, St. Mary´s Hospital, London
04/2015-04/2017	Assistenzarzt an der Klinik und Poliklinik für Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie, Klinikum rechts der Isar der TU München
10/2017-09/2021	Oberarzt an der Klinik und Poliklinik für Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie, Klinikum rechts der Isar der TU München
01/2018-01/2019	Stellvertretender Leiter, Münchner Aortencentrum (MAC)
02/2019-09/2021	Leiter des Münchner Aortencentrums (MAC), Klinikum rechts der Isar der TU München
Seit 10/2021	Chefarzt der Gefäßmedizin, St. Josefs-Hospital, Wiesbaden

Wissenschaftlicher Werdegang

Die thematischen Schwerpunkte liegen auf Versorgungsforschung und Aortenerkrankungen. In unterschiedlichen Kollaborationen, unter anderem mit der Vaskulären Biologie der TU München (Prof. Maegdefessel) und dem statistischen Bundesamt entstanden mehr als 40 Artikel in nationalen und internationalen Fachzeitschriften (Gesamt Impact Factor >90), sowie regelmäßige Kongressbeiträge auf nationaler und internationaler Ebene.

Promotion:	„Die Behandlung des Abdominalen Aortenaneurysmas zwischen 1999 und 2010- Analyse des Qualitätssicherungsregisters der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin (DGG)“ (Kumulative Dissertation)
Habilitation:	„Die Behandlung des Abdominalen Aortenaneurysmas in Deutschland“ (Kumulative Habilitation)
2017-2021:	Leitung des Forschungscluster „Aorta“ der Klinik und Poliklinik für Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie des Klinikums rechts der Isar der TU München
Ab 10/2021:	Fortsetzung der wissenschaftlichen Tätigkeit an der TU München; Principal Investigator der randomisierten EVAR-SE Studie zur Sackembolisation endovaskulär versorgter Aortenaneurysmen (gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung)

Studium

10/2003-06/2010:	Studium der Humanmedizin an TU und LMU München
06/2010:	Abschluss des zweiten Abschnitts der ärztlichen Prüfung an der TU München und Approbation als Arzt

Auszeichnungen

Aortenpreis der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie 2018 für das Projekt „Versorgungssituation des abdominalen Aortenaneurysmas (AAA) in Deutschland – Analyse des DGG-Qualitätssicherungsregisters und routinemäßig erhobener DRG-Daten des Statistischen Bundesamtes.“

Schwerpunkte und Zusatzbezeichnungen

- Facharzt für Gefäßchirurgie (04/2017)
- Zusatzbezeichnung Phlebologie (07/2019)
- Fellow of the European Board of Vascular Surgery (02/2018)
- Endovaskulärer Chirurg (DGG) (02/2022)

Mitgliedschaften/Fachausschüsse

- Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin (DGG)
  Mitglied der European Society of Vascular Surgery (ESVS)
- Registrierung General Medical Council (GMC, UK)
- Fellow of the European Board of Vascular Surgery (FEBVS)

Reviewertätigkeit

Gefäßchirurgie, Vasa, Journal of Vascular Surgery, European Journal of Vascular Surgery

Sonstiges

2016 und 2017:	Tutor des “Technical Skills Revison Course” für Vascular International, im Rahmen des Jahreskrongress der ESVS, Kopenhagen und München
Seit 2017:	Jährlich Kongresssekretär der Munich Vascular Conference und Münchner Gefäßgespräch